

«Auch für Erwachsene»

Ursula Wolf über ihre Ausstellung, Kinderbücher und die Phantasie

SCHAAN – «Ich bin überzeugt, dass Kinderbücher immer auch für Erwachsene geeignet sind», sagt Ursula Wolf. Weshalb die Schaaner Künstlerin erstmals auch als Kinderbuchautorin auftritt, wer sie inspiriert hat und was sie sich für «Gini und Sambu» wünscht, hat sie im Gespräch mit dem Volksblatt verraten.

• Wolfgang Zechner

Volksblatt: Im vergangenen Jahr sorgten Sie mit Ihren eL-Figuren für Aufmerksamkeit. Am 23. Oktober laden Sie die Bevölkerung zu einer neuen Ausstellung in der Galerie DoMuS ein.

Ursula Wolf: Ja, an diesem Tag findet die Vernissage zu meiner Ausstellung «Farbige Augenblicke» statt. Ich freue mich sehr darauf, weil neben den Skulpturen und Lichtern auch das Kinderbuch «Gini und Sambu», das ich mit Cornelia Hofer gemacht habe, vorgestellt wird. Einen Monat lang wird das Buch in den Räumen der Galerie lebendig werden und zwar einerseits auf Grund der Ausstellung und

andererseits, weil wir an vier Sonntagen die Geschichte erzählen und mit Kindern basteln und schreiben werden.

Sie sind bisher als Künstlerin bekannt – was hat Sie bewogen, ein Kinderbuch zu machen?

Das war schon immer ein Traum von mir, denn ich liebe Kinderbücher. Ich könnte stundenlang in Buchläden oder Bibliotheken verbringen und Kinderbücher lesen. Das Projekt war denn auch schon lange in meinem Kopf und auch an Ideen hat es mir nicht gefehlt. Gefehlt hat einzig die Person, die die Geschichte schreibt. Bei einem Spaziergang durchs Schaaner Riet hat Cornelia Hofer spontan zugesagt und dann haben wir zu fantasieren begonnen...

Verraten Sie uns, wohin Sie die Phantasie entführt hat?

Es war ein wunderschöner Ort, so viel kann ich Ihnen sagen. Je länger wir darüber gesprochen haben, je mehr Ideen sind ins Sprudeln gekommen. Es war schön, in eine farbige Welt abzutauchen und



Ursula Wolf: «Ich bin überzeugt, dass Kinderbücher immer auch für Erwachsene geeignet sind. «Gini und Sambu» ist deshalb auch für Erwachsene geeignet – einerseits zum selber lesen und andererseits zum Vorlesen.»

7/2 Volksblatt Freitag
10. Oktober 2003

FREITAG, 10. OKTOBER 2003

der eigenen Phantasie freien Lauf zu lassen. Schliesslich sind wir in Farbstiftanien angekommen, wo die kleine, traurige Gini das Fabeltier Sambu trifft. Sambu hilft Gini, Farbe in ihre eigene Welt zu bringen und zwar indem er ihre eigene Phantasie weckt.

Wurden Sie von Ihren eigenen drei Kindern inspiriert?

Ganz sicher, ja. Ich denke, man kann immer nur das malen oder schreiben, was man selber in irgend einer Art und Weise erlebt, gesehen, gespürt, erforscht oder durchlebt hat. Meine Kinder sind für mich täglich Inspiration und zwar

nicht nur für mein künstlerisches Schaffen, sondern auch für das Leben. Kinder verstecken weder ihre Gefühle, noch sind sie nachtragend. Sie sind sehr offen und direkt und ich lerne täglich von ihnen.

Ist das Kinderbuch «Gini und Sambu» also auch für Erwachsene?

Ich bin überzeugt, dass Kinderbücher immer auch für Erwachsene geeignet sind. Ich finde es etwas vom Schönsten, wenn man sich die Phantasie und die Neugierde auch als Erwachsener aufrecht erhalten kann. «Gini und Sambu» ist deshalb mit Sicherheit auch für Erwachsene geeignet – einerseits zum Selberlesen und andererseits zum Vorlesen. Das Spezielle an unserem Kinderbuch ist aber auch, dass die Kinder im Buch selber malen und schreiben können, da es immer wieder leere Seiten hat. Vielleicht werden aber auch Erwachsene inspiriert und malen oder schreiben ihre Geschichte in unserem Kinderbuch.

Was wünschen Sie sich für das Buch?

Wenn man ein Buch macht, wünscht man sich natürlich, dass man es verkaufen kann. Der finanzielle Aufwand war denn auch ziemlich gross und ohne die Unterstützung von Sponsoren wäre es sehr schwierig gewesen, das Buch überhaupt realisieren zu können. Für diese Unterstützung sind wir denn auch sehr dankbar. Mein grösster Wunsch ist aber, dass das Buch Kindern und Erwachsenen genau so viel Freude bereitet, wie es uns beim Malen und Schreiben gemacht hat.



Ursula Wolfs Lichter und Skulpturen sowie das Kinderbuch «Gini und Sambu» sind ab 23. Oktober in der Galerie DoMuS in Schaan zu bestaunen.